

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1912**

334 (20.7.1912) Abendausgabe

# Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

**Gratis-Beilagen:** Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 illustrierter Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitau größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von S. Thiergarten.  
Gefördert durch: Albert Herzog.  
Verantwortlich für Politik und allgemeinen Teil: Anton Rudolph, verantwortlich für den gesamten badischen Teil: F. T. Rudolph und für den Anzeigenteil: A. Linderspacher, sämtlich in Karlsruhe.  
Berliner Bureau: Berlin W. 10.

Gesamt-Anzahl: **33 000** Expl.  
gedruckt auf 3 Büllings-  
Rotationsmaschinen.  
In Karlsruhe und nächster  
Umgebung über  
**21 000**  
Abonnenten.

Expedition:  
Büchel- und Lammstraße Nr. 4  
nächst Kaiserstr. u. Marktpl.  
Brief- od. Telegr.-Adr. lautet  
nicht auf Namen, sondern:  
„Bad. Presse“, Karlsruhe.  
**Bezug in Karlsruhe:**  
Im Verlage abgeholt:  
Monatlich 60 M.  
frei ins Haus geliefert:  
Vierteljährlich M. 2.20  
Auswärts: bei Abholung  
am Postschalter M. 1.80.  
Durch den Briefträger tägl.  
lich 2 mal ins Haus gebracht  
M. 2.52.  
8seitige Nummern 5 Bfg.  
Größere Nummern 10 Bfg.  
Anzeigen:  
Die Kolonelleile 25 Bfg.,  
die Reklamezeile 70 Bfg.

Nr. 334.

Karlsruhe, Samstag den 20. Juli 1912.

Telephon-Nr. 86.

28. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 333 umfaßt 16 Seiten; die Abendausgabe Nr. 334 umfaßt 17 Seiten mit Unterhaltungsblatt Nr. 58; zusammen **26 Seiten.**

Das Unterhaltungsblatt enthält:  
„Ein Fernflug Berlin-St. Petersburg.“ (Mit Illustrationen.) — „Der indische Oberst.“ (Roman.) — „Die Olympia-Sieger.“ (Mit Bild.) — „Der Schachspil des Albaneseaufstandes.“ (Mit Bild.) — „Fieger Rathum auf der Jagd in Afrika geübt.“ (Mit Bild.) — „Die „gute alte“ Zeit.“ — „Die neuen französischen Uniformen.“ (Mit Illustrationen.) — „Humoristisches.“ — „Achtseide.“

## Vom Tage.

**Zur Schiffsabgabenfrage auf dem Rhein.**  
M.E. Amsterdam, 20. Juli. (Privat.) In der Frage der Erhebung von Schiffsabgaben auf dem Rheine ist der Regierung ein neuer Vorschlag Deutschlands zugegangen, nachdem die früheren Verhandlungen an der ablehnenden Haltung der Niederlande so gut wie gescheitert waren.

Der neue deutsche Vorschlag soll einer Blättermeldung zufolge bedeutende Zugeständnisse Deutschlands auf handelspolitischem Gebiete bringen, so daß die Regierung unter Aufrechterhaltung ihres prinzipiellen Standpunktes gegen die Abgaben überhaupt sich zu Verhandlungen mit Deutschland endlich bereit erklärt hat. Eine verlässliche Meldung zufolge ist in dem deutschen Notenwechsel jetzt zum ersten Male die offizielle Mitteilung enthalten von dem deutschen Standpunkte im Falle eines Scheiterns der Verhandlungen in Aussicht genommenen Projekt einer eventuellen Verlegung der Rheinmündung.

**Von der deutsch-französischen Kongo-Kommission.**

Bern, 19. Juli. Die deutsch-französische Kommission, welche seit Mitte Juni hier tagte, um die Ausführung des deutsch-französischen Abkommens vom 4. November 1911 in die Wege zu leiten, hat heute ihre Arbeiten beendet. Die Arbeiten haben für beide Teile einen durchaus befriedigenden Verlauf genommen. Ihr nächster Zweck hat darin bestanden, die technische Tätigkeit der an Ort und Stelle zu entsendenden Abgrenzungskommission vorzubereiten. Sodann sollte eine Vereinbarung über die Modalitäten und Daten für die Uebergabe der Gebiete, die abzutreten sind, getroffen werden.

Die Kommission hat diese Aufgabe in der Weise gelöst, daß sie über jede der beiden Fragen den Text für eine Vereinbarung festlegte, die den Regierungen zur Ratifizierung unterbreitet werden sollen. Darüber hinaus ist es der Kommission gelungen, die im Kongo-Abkommen in Aussicht genommenen speziellen Vereinbarkeiten über konsolidierte Gesellschaften durch einen Entwurf vorzubereiten, der in 5 Artikeln diese schwierige und umfangreiche Materie zu regeln bestimmt ist. Gestern veranfaßte der Bundesrat für die Delegierten ein Festmahl.

**Eine neue Fassung der italienischen Friedensbedingungen.**

Wien, 19. Juli. In der „Neuen Freien Presse“ erörtert das Mitglied der italienischen Deputiertenkammer Cirmani

die Bedingungen, unter denen Italien bereit sei, Frieden mit der Türkei zu schließen. Neu und interessant ist, daß Cirmani erklärt, Italien würde nicht den ausdrücklichen Verzicht auf die Souveränität in Tripolitani und der Cyrenaika vom Sultan im Friedensvertrag verlangen, sondern sich mit einer stillschweigenden Anerkennung begnügen. Die hauptsächlichsten Bedingungen wären: Italien verlangt ausdrückliche oder auch stillschweigende Anerkennung der vollen und unbeschränkten Souveränität über Tripolitani und die Cyrenaika ohne geringste Ausnahme. Es wird daher nicht zugestehen, daß die türkische Souveränität auf irgend einem Punkte Tripolitaniens oder der Cyrenaika bestehen bleibt. Es wird jedoch einwilligen, daß Friede geschlossen wird, ohne daß in dem Vertrag ausdrücklich gesagt wird, daß die Türkei zugunsten Italiens auf die Souveränität in Tripolitani und Cyrenaika verzichtet. Italien sei geneigt, um die volle Souveränität in den genannten Gebieten zu erhalten, der Türkei folgende Zugeständnisse zu machen: Die Autorität des Kalifen wird in Tripolitani und der Cyrenaika aufrechterhalten werden. Freiheit in der äußeren Ausübung des mohammedanischen Kultus wird Personen zugesichert werden, die in Tripolitani und in der Cyrenaika wohnen oder sich aufhalten. Die Türken werden dieselben bürgerlichen und politischen Rechte genießen wie die anderen Bewohner Tripolitaniens und der Cyrenaika, die anderen Kulte angehören. Der Name des Sultans als Kalif wird in den öffentlichen Gebeten der Mohammedaner ausgesprochen werden. Die Rechte der frommen Stiftungen (Wakufs) werden respektiert werden, und kein Hindernis wird den Beziehungen der Mohammedaner zu ihren geistlichen Oberhäuptern in den Weg gelegt werden. Die Geistlichkeit wird dem Scheich-ul-Islam in Konstantinopel unterstehen. Ebenso wird Italien die religiöse Freiheit der Senussi, welche die Autorität des Kalifen von Konstantinopel nicht anerkennen, respektieren und ihrem Bekenntnis Achtung verschaffen.

## Badische Chronik.

**Von der Harbi, 20. Juli.** Der andauernde Regen wirt sehr wohlthätig auf die Futtergewächse des Sandfeldes, dagegen kam er zu spät zu den Kartoffeln des Sandfeldes, die zum großen Teil schon abgedörft sind und daher nur geringen Ertrag abgeben werden.

**Wienzingen, 18. Juli.** Nach fünfjähriger Pause wird hier jetzt wieder das Kirchweihfest gefeiert, was bei der Bevölkerung große Freude erregt.

**Mannheim, 20. Juli.** Der Ehrenvorsitzende des Odenwaldklub Sektion Mannheim-Ludwigshafen, Herr Kaufmann Frix Hafner, ist nach längerem Leiden im Alter von 61 Jahren gestorben.

**Mannheim, 20. Juli.** Aus Diebesturmer feuerte gestern nachmittag 1/3 Uhr im Walpark hier ein 24 Jahre alter lediger Schneider aus Karlsruhe drei scharfe Revolverkugeln in selbstmörderischer Absicht auf sich ab. Er wurde in bewußtlosem, schwerverletzten Zustande mittels Sanitätswagens ins das Krankenhaus verbracht, wo er kurze Zeit darauf gestorben ist.

glücklich, daß sie das Genid brach und auf dem Transport nach dem Spital starb.

**M. Aöln, 20. Juli.** (Privat.) Heute mittag, während der Mittagspause, wurden im Schaafhauser Bankverein aus der Kasse für 47 000 M. ausländische Banknoten gestohlen. Von den Dieben fehlt jede Spur.

**Regensburg, 20. Juli.** (Tel.) Gestern abend wurde in ihrer verschlossenen Wohnung die 35jährige ledige Helene Singer, Teilhaberin der Firma Singer u. Dorfmueller tot aufgefunden; die Gerichtskommission stellte fest, daß sie durch mehrere Messerstiche ins Herz getötet wurde. Es dürfte Raubmord vorliegen.

**Bern, 19. Juli.** (Tel.) Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Bundesbahnen hat beschlossen, den Bau des zweiten Simplontunnels in eigener Regie auszuführen.

**Bern, 20. Juli.** (Tel.) Die internationale Konferenz zur Revision des Übereinkommens über den Eisenbahnrechtverkehr hat gestern in einer Schlußsitzung ihre Arbeiten glücklich zu Ende gebracht.

**London, 20. Juli.** Nach einer Meldung des Reuterschen Bureaus wird die römisch-katholische Mission, die sich zu den Indianern im Gebiet von Putumayo begeben soll, wo bekanntlich die Grausamkeiten der Farmer geschehen sind, ausschließlich aus englischen Unterthanen und vorzugsweise aus Franziskanern bestehen.

**hd Newyork, 20. Juli.** (Tel.) Der Sohn des Großindustriellen Nathan Schwarz beging gestern Selbstmord, nachdem sein Vater ihm erklärt hatte er sei, ein Taugenichts, es wäre das beste für ihn, sich das Leben zu nehmen. Der Sohn hat dies dann aufs Wort befolgt.

## Unglücksfälle.

**hd Rülte, 20. Juli.** (Tel.) Während einer Jirkus-Vorstellung stürzte gestern abend Fräulein Croiminger, eine 25jährige Deutsche, von einem stehenden Trapez. Sie fiel so un-

glücklich, daß sie das Genid brach und auf dem Transport nach dem Spital starb.

**hd Aherm, 20. Juli.** In Böhlerthal ist gestern ein Sägewerk abgebrannt; der Brandschaden wird auf 60 000 Mart geschätzt.  
**hd Freiburg, 20. Juli.** Der Bahnwart Traiter in Littenweiler hatte am Dienstag ein etwa 30 Jahre altes Dienstmädchen in seinen Dienst genommen, das vorgab, bei einer Herrschaft in Günterstal bedienstet gewesen zu sein. Ihr neuer Dienstherr mußte aber bald die Erfahrung machen, daß er ein Dieb in sein Haus aufgenommen hatte, denn es wurde da Fehlen kleinerer Geldbeträge festgestellt. Am Donnerstag er schien deshalb die benachrichtigte Gendarmerie und unterzog das Mädchen einem Verhör, das mit seiner Verhaftung endete. In einem Augenblick, in dem sie unbeobachtet war, ergriff die Verhaftete den hinter einem Spiegel stehenden geladenen Revolver ihres Dienstherrn und versuchte, auf den Gendarmen zu schießen. Da sie aber vergesse hatte, die Sicherung zu lösen, so ging der hinterlistige Anschlag fehl. Sie wurde in Untersuchungshaft genommen.

**hd Singen, 19. Juli.** Welchen großen Umfang der Sacharinschmuggel gerade in diesem Jahre genommen hat, ergibt sich ungefährt aus folgender Zusammenstellung. Sacharinschmuggler wurden in Lindau verhaftet: im 1. Halbjahr 1911: 11, im 2. Halbjahr 47; im 1. Halbjahr 1912: 55. Die Verhaftungen an der österreichischen Grenze dürften ebenso viel sein; höher sind sie aber im Gebiet Konstanz, Radolfzell und Singen. Drei Verhaftungen für den Tag im ganzen Bodenseegebiet dürften als Durchschnitt nicht zu hoch veranschlagt sein. — Das Segarsängersfest in Luttligen hat auch in finanzieller Beziehung gut abgeschnitten. Die Einnahmen betragen 6 164.34 M., denen 4 641.25 M. Ausgaben gegenüberstehen, sodas der Reingewinn etwas über 1500 M. beträgt.

## Aus der Residenz.

Karlsruhe, 20. Juli.

1. Neue Bilder sind wieder in unserem Schaufenster ausgestellt und zwar: „Gänsehäufel“, „Das Wiener städtische Familienbad“, „Von Parisier Rationalfest“ und „Die neue französische Felduniform“.

2. Die Kriegsmarine-Ausstellung im Kolischuhpalast in Karlsruhe erfreut sich fortgesetzt des regsten Interesses. Der Besuch ist sehr gut und steigt noch von Tag zu Tag, und die Freude wie das Erstaunen über die ausgestellten Gegenstände ist eine allgemeine. Wunder der Technik bilden die herrlichen Schiffsmodelle, die denjenigen, die unsere Riesenschiffe in Wirklichkeit zu sehen noch nicht Gelegenheit hatten, doch ihre Größe und Macht ahnen lassen; Wunder der Technik bilden auch die Maschinengewehre, Schnellfeuerkanonen, das Torpedogeschloß und alle die Einrichtungen, die der menschliche Geist erfand, um unser Kriegsmarine auf die hohe Stufe der Vervollkommnung zu heben, an der sie sich tatsächlich befindet. Die mit der Ausstellung verbundene ethnographische Sammlung bildet eine wertvolle Bereicherung und es kann der Besuch des Ganzen nicht genug empfohlen werden. Von heute ab bleibt die Ausstellung täglich bis 10 Uhr abend geöffnet und auch allen denjenigen, die tagsüber beschäftigt sind, die Gelegenheit zu geben, die Ausstellung nach Geschäftsschluß besuchen zu können.

3. Stadtgartenkonzert. Die Kapelle des Feldartillerieregiments Nr. 50 veranstaltet morgen, Sonntag, nachmittag 4 Uhr ein Stadtgartenkonzert, das den Konzertbesuchern einen ganz besondere Kunstgenuss verspricht. Herrn Obermusikmeister Schotte ist es auch in diesem Jahre wieder gelungen, den rühmlichst bekannten Pflanztrioles

## Aus Kunst und Wissenschaft.

1. Mannheim, 19. Juli. Der Philharmonische Verein Mannheim hat der Stadtgemeinde Mannheim als Fonds zur Gründung einer Volksbibliothek für Musikliteratur die Summe von 500 Mart überwiesen und zugleich die Hoffnung ausgedrückt, bei etwa vorhandenen Vereinsüberschüssen diesem Fonds weitere kleinere Beträge zuwenden zu können.

2. Heidelberg, 19. Juli. Wie schon früher kurz berichtet wurde, hat ein Ungenannter dem Ägyptologischen Institut an der Heidelberger Universität die Summe von 5000 Mart zur Verfügung gestellt zur Legung eines Grundstücks zu einem ägyptischen Museum. Die bis jetzt gemachten Anschaffungen, die demnächst noch vermehrt werden sollen, bestehen hauptsächlich aus Grabsteinplatten mit Reliefs, einigen Bildhauermodellen, gemalten Holzfiguren, Amuletten, Sandalen u. a. m.

3. Heidelberg, 20. Juli. Eine Berliner Korrespondenz hatte die Mitteilung verbreitet, daß das Heidelberger Kreditinstitut vor einer schweren pecuniären Krise stehe, welche das Weiterbestehen der Anstalt in Frage stelle. Geheimrat Czerny teilt hierzu mit, daß die Veröffentlichung der Berliner Korrespondenz eine Indiskretion sei. Der betreffende Herr, der hier in Frage kommt, habe private Mitteilungen mißbraucht und vor allem aufgebauscht. Weitere Erklärungen behält sich Herr Geheimrat Czerny vor.

## Vermischtes.

hd Berlin, 19. Juli. (Tel.) Auf der Flucht vor den Gewaltthätigkeiten des eigenen Vaters wurde heute in den Straßen des benachbarten Köpenick ein Kind aufgegriffen, das in erbarmungswürdigem Zustande seit zwei Tagen umher irrte, um einen Unterschlupf bei einer Tante zu finden.

hd Breslau, 20. Juli. (Tel.) In dem bereits wiederholt erwähnten Kontrakte des Bankhauses Knappe und Thomas in Sauer wurden bereits 8 Millionen Mart Forderungen ange-

Herrn Kammermüller Kummel vom Groß. Hessischen Hoftheater in Darmstadt zu gewinnen...

Schwindschirmen. Die Vertrauenslosigkeit und Unvorsichtigkeit des Publikums ist eine Quelle immer wiederkehrender Enttäuschung...

S Verhaftet wurden: ein 30 Jahre alter lediger Tagelöhner aus Unterwiesheim wegen Zuhälterei...

Von der Luftschiffahrt.

L. Baden-Dos, 20. Juli. (Privat.) Das Militär-Luftschiff „Z. 3“ ist nach Beendigung der Dauerfahrt...

nd Tauroggen, 20. Juli. (Tel.) Der Flieger Abramowitz mit seinem Passagier, Regierungsbaumeister Hasstatter...

Helmuth Hirth, Inhaber des Höhenweltrekords mit 4420 Meter.

Leipzig, 20. Juli. Nach Blättermeldungen ist soeben einwandfrei festgestellt worden, daß der von Helmuth Hirth mit Kumpfer-Taube am 7. Juli d. J. auf der Leipziger Flugwoche aufgestellte Höhenrekord...

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Strahburg, 20. Juli. Die kürzlich gebrachte Meldung, daß General v. Jabez als Kommandant nach Saarbrücken versetzt worden sei...

Paris, 20. Juli. Es ist bisher noch immer nicht aufgeklärt, wie das Gerücht über ein bei den Flottenmanövern im Mittelmeer vorgekommenen Unfall...

Le. Amsterdam, 20. Juli. (Privat.) Die neue Befestigungsvorlage der Regierung für die Nord- und Ostgrenze fordert insgesamt 230 Millionen Gulden...

Petersburg, 20. Juli. Die „Times“ melden von hier: Das Abkommen zwischen Rußland und Japan, das abgeschlossen, aber noch nicht unterzeichnet sei...

Tokio, 20. Juli. (Reuter.) Der Kaiser von Japan ist an einem Magenleiden erkrankt; gestern hatte er einen Ohnmachtsanfall.

Die Nordlandreise des Kaisers.

Balestrand (Norwegen), 20. Juli. Der Besitzer der englischen Yacht „Havenska“ mit seinen Gästen wurde gestern vom Kaiser zur Frühstückstafel geladen...

Zum Kampf zwischen East und Roosevelt.

Newyork, 19. Juli. „Times“ und „World“ melden Unstimmigkeiten in der Rooseveltpartei, da die intransigenten Mitglieder jegliche Verbindung mit den Republikanern ablehnen...

recht erhalten wollen. Senator Dixon erklärt, die Partei werde einen Demokraten als Vizepräsidenten kandidaten aufstellen.

Zur neuen Lage in China.

Peking, 19. Juli. Einer Reutermeldung zufolge langten die Bestrebungen, das Kabinett zu reorganisieren, auf einem toten Punkt an...

Die innere Krise in der Türkei.

Konstantinopel, 19. Juli. Die leitenden Kreise der jungtürkischen Partei erklären, sie seien entschlossen, mit aller Entschiedenheit sich der Auflösung der Kammer zu widersetzen...

Konstantinopel, 20. Juli. Seit gestern entwidet auch die hiesige geheime Militärliga ihre Tätigkeit. Ueber die im Palais unterbreiteten Forderungen...

Konstantinopel, 20. Juli. Es verlautet, der Sultan habe beschlossen, eine aus Senatoren und früheren Ministern bestehende Kommission einzusetzen...

Konstantinopel, 20. Juli. Terdjiman i Hafikati richtete an die Bevölkerung eine Mahnung zur Ruhe...

Konstantinopel, 20. Juli. Die Pforte hat an die Patriarchate einen Brief gerichtet, in dem erklärt wird, daß am 28. Juli, dem Jahrestag der Verfassung...

Zum Angriff italienischer Torpedoboote auf die Dardanellen.

Konstantinopel, 20. Juli. Ueber den Angriff in der gestrigen Nacht auf die Dardanellen fehlen noch immer authentische Einzelheiten.

Konstantinopel, 20. Juli. (Antl.) Einige Stunden nach dem Gescheh in den Dardanellen sind gestern drei italienische Kriegsschiffe bei der kleinen Insel Venetiko in der Nähe der Südspitze von Chios angekommen.

P.C. Konstantinopel, 20. Juli. (Privat.) Hiesigen Blättermeldungen zufolge wurden nach dem Rückzug der italienischen Torpedoboote aus den Dardanellen 5 italienische Panzerkreuzer gesichtet...

Rom, 20. Juli. „Il Messaggero“ schreibt: Er sei in der Lage zu erklären, daß die türkische Behauptung, italienische Torpedoboote seien zum Sinken gebracht oder beschädigt worden, falsch sei.

hd Berlin, 20. Juli. Das auswärtige Amt teilt mit, daß die türkische Regierung den fremden Mächten bekannt gegeben habe, die Dardanellen für die Schifffahrt nicht mehr sperren zu wollen.

Der Aufstand in Marokko.

P.C. Paris, 19. Juli. (Privat.) Aus Tanger kommt die Nachricht, daß der Sidi Kaha wieder Vorbereitungen zu einem Angriff auf die französischen Truppen trifft...

Paris, 20. Juli. Der Berichterstatler des „Figaro“ meldet aus Tanger: Mulay Hafid, der auf seiner Abfahrt, abzuwandern und nach Paris zu kommen, beabsichtigt, zuerst eine Wallfahrt nach Mekka zu unternehmen...

Haltung bei den Marokkanern ein gewisses Ansehen zurückerobert und es wäre für Frankreich sehr nützlich...

Paris, 20. Juli. Im „Matin“ beschwert sich der Fliegerhauptmann Clavenad, Leiter des Flugparts in Casablanca...

Telegraphische Schiffsnachrichten.

Mitgeteilt d. Generalvertr. Dr. Kern. Karlsruhe. Karlsruhe. 22. Norddeutscher Lloyd. Angelommen am Samstag „Chemnitz“ in Bremerhaven...

Wetterbericht des Zentralbur. f. Meteorologie u. Hydrographie vom 20. Juli 1912.

Die gestern über Deutschland gelegenen Minima sind östwärts weitergezogen und über dem westlichen Mitteleuropa ist der Luftdruck etwas gestiegen...

Witterungsbeobachtungen von Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: Barometer mm, Thermometer in C, Absol. Feucht. mm, Feuchth. in Proz., Wind, Himmel. Rows for July 19, 20, 21.

Höchste Temperatur am 19. Juli 19,4 Grad, niedrigste in der darauffolgenden Nacht 10,2 Grad.

Musik aus den Ständebüchern Karlsruhe.

12. Juli: Luise Erka Josefa Elfriede, B. Phil. Amann, Kaufmann. 13. Juli: Elisabeth Erka, B. Alex. Müller, Reisender.

17. Juli: Robert Balth. Schneider, ledig, alt 22 Jahre; Karl Wöflner, Schneider, ein Chemann, alt 53 Jahre...

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu erfahren.) Sonntag, den 21. Juli: Beierth. Fußballverein. 2 Uhr Olympische Spiele.

Advertisement for SANATOGEN. Das ideale Nerven-Nähr- und Kräftigungsmittel bei Schwächezuständen aller Art.

Advertisement for NESTLE'S KINDERMEHL. altbewährt stets zuverlässig.

Advertisement for Einzel-Auskünfte. im In- und Auslande besorgt diskret und gewissenhaft.

Advertisement for „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“.

Advertisement for SULIMA REVUE. Feinste 4 Pf. Cigarette.



Personalmeldungen

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps.

Bericht die Garnisonverwaltungs-Inspektoren... Bericht die Garnisonverwaltungs-Inspektoren... Bericht die Garnisonverwaltungs-Inspektoren...

Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtratsführung

vom 18. Juli 1912.

Begrüßung. Der Oberbürgermeister hat dem Rhein-Club 'Alte Mannia'... Begrüßung. Der Oberbürgermeister hat dem Rhein-Club 'Alte Mannia'...

Herstellung und Unterhaltung der Gehwege usw. Beim Bürgerausschuß... Herstellung und Unterhaltung der Gehwege usw. Beim Bürgerausschuß...

Grundstücksumlegung. Mit Staatsministerialentscheidung vom 8. Juni 1912... Grundstücksumlegung. Mit Staatsministerialentscheidung vom 8. Juni 1912...

Versorgung des Stadtteils Daxlanden mit elektrischer Energie. Der Gemeinderat Daxlanden hat bereits im Jahre 1911... Versorgung des Stadtteils Daxlanden mit elektrischer Energie...

Gemarkungsgrenzverlegung. Im Einverständnis mit dem Gemeinderat Durlach... Gemarkungsgrenzverlegung. Im Einverständnis mit dem Gemeinderat Durlach...

Gewerbeschulneubau. Die Bauleitung für den Neubau einer Gewerbeschule... Gewerbeschulneubau. Die Bauleitung für den Neubau einer Gewerbeschule...

Fortbildungskurse an der Handelsschule. Die Vorschläge des Vorstandes... Fortbildungskurse an der Handelsschule. Die Vorschläge des Vorstandes...

Von der Volksschule. Mit Zustimmung Groß. Ministeriums des Kultus... Von der Volksschule. Mit Zustimmung Groß. Ministeriums des Kultus...

200jähriges Stadtjubiläum 1915. Die Architekturstiftung beantragt... 200jähriges Stadtjubiläum 1915. Die Architekturstiftung beantragt...

städtischen Archiv vorhandenen ältesten Ansichten aus der Regelschau... städtischen Archiv vorhandenen ältesten Ansichten aus der Regelschau...

Baugesuch. Gegen die widerrufliche Genehmigung eines Baugesuchs... Baugesuch. Gegen die widerrufliche Genehmigung eines Baugesuchs...

Verlegung von Fernsprechkabeln. Gegen die von der Groß. Bahndirektion... Verlegung von Fernsprechkabeln. Gegen die von der Groß. Bahndirektion...

Volkshochschule. Gegen die in Aussicht genommene Einrichtung der Volkshochschule... Volkshochschule. Gegen die in Aussicht genommene Einrichtung der Volkshochschule...

Ortspolizeiliche Vorschriften. Den von Groß. Bezirksamt... Ortspolizeiliche Vorschriften. Den von Groß. Bezirksamt...

Bootsfahrten auf dem Stadtparksee. In letzter Zeit werden die Boote... Bootsfahrten auf dem Stadtparksee. In letzter Zeit werden die Boote...

Verkauf abgängiger Inventarküde. Ein im Besitze des Tiefbauamts... Verkauf abgängiger Inventarküde. Ein im Besitze des Tiefbauamts...

Wirtschaftsgesuch. Das Gesuch des Rätlers Johannes Wiedemann... Wirtschaftsgesuch. Das Gesuch des Rätlers Johannes Wiedemann...

Vergebung von Arbeiten und Lieferungen. Vergaben werden: die Lieferung... Vergabung von Arbeiten und Lieferungen. Vergaben werden: die Lieferung...

Dankagungen. Der Stadtrat dankt dem katholischen Stiftungsrat... Dankagungen. Der Stadtrat dankt dem katholischen Stiftungsrat...

Dr. Kienig in Wertheim für Uebersendung des Jahresberichts des Großherzoglichen... Dr. Kienig in Wertheim für Uebersendung des Jahresberichts des Großherzoglichen...

Für Kinder extra preiswerte Schuhe schwarz 11867 Stiefel farbig Reform-Sandalen Touren-Stiefel. Schuhhaus H. Landauer Kaiserstrasse 183. Telephon No. 1588.

Bei Kopfschmerz Hofapotheke Otto'sche Apotheke in Karlsruhe. Irrovanille ärztlich bevorzugt.

Holz- Dreyfus & Mayer-Binkel, Mannheim. Handlung u. Hobelwerk. Gehobelte Pflanzholz, Red Pine und Nord. Tannen-Fussboden...

Raben schwarz und spiegelblank wird das Schuhzeug ohne jede Mühe bei Gebrauch von Dr. Gontner's Schuhcreme 'Nigrin'.

J. Kunz, Karlsruhe, Karlsruhe, Friedrichstr. 21. Pianinos - Flügel. Schiedmayer & Söhne, Ibach, Uebel & Lechleiter Förster & Co., erstklassige Fabrikate.

Hautjucken Wenn Sie von hartnäckigen Hautausschlägen, Flechten, ulk. geplagt sind... Hautjucken Wenn Sie von hartnäckigen Hautausschlägen, Flechten...

Seifebranntwein zum Einreiben sehr geeignet abzugeben bei Brennermeister D. Hoffmann... Seifebranntwein zum Einreiben sehr geeignet abzugeben bei Brennermeister D. Hoffmann...

Dandaufenthalt für Frau und 3 Kinder, bei bestehenden Ansprüchen, über die Schulferien gelöst. Offerten unter Nr. 224746 an die Exped. der 'Bad. Presse', Karlsruhe.

Unionbrauerei A.-G. Karlsruhe. helles Export- und dunkles Lagerbiere auf der Brauerei auf Flaschen gezogen. Vollmundig. — Kohlensäurehaltig — Bekömmlich.

MAGGI Suppen sind einzig in Qualität! Allein echt mit dem Namen MAGGI und der Schutzmarke Kreuzstern. 'MAGGI' gute, sparsame Küche.

Jünglings- und Knaben-Kleidung.

Um darin eine möglichst vollständige Räumung zu erzielen, werden alle vorrätigen Piècen in Woll- und Waschstoffen

Räumung

zu erzielen, werden alle vorrätigen Piècen in Woll- und Waschstoffen

zu und unter Selbstkostenpreis abgegeben.

Es empfiehlt sich hiervon ausgiebigsten Gebrauch zu machen.

Saison-Räumungs-Verkauf

Fortsetzung!

In allen Abteilungen große Preisermäßigung!

Denkbar günstige Gelegenheit zum Einkauf von eleganter erstklassiger Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung.

Spiegel & Wels.

Doppelte Rabattmarken oder 10% Rabatt in bar.

Herren-Hosen

dauerhafte Strapazierstoffe

M. 3.50 4.40

M. 6.00 7.50

M. 9.25

Wasch-Westen

pro Stück

M. 2.75



Karlsruher Liederkranz.

Unsere Mitglieder, sowie den Mitgliedern der Schützengesellschaft Karlsruhe zur Kenntnis, daß das

Sommernachts-Fest

am Montag, den 22. ds. Mts., abends 8 Uhr beginnend, stattfindet. Wir laden hierzu nochmals ergebenst ein und bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

NB. Bei ungünstiger Witterung wird das Fest bis auf Weiteres verschoben.

Bekanntmachung.

Die Wasserentnahme aus der städtischen Wasserleitung hat in den letzten Tagen eine außerordentliche Höhe angenommen, was darauf zurückgeführt werden muß, daß mit dem Leitungswasser verschwendend umgegangen wird. In dem wir auf § 11 der Wasserbezugsordnung hinweisen, nach welchem das Vergenden von Wasser untersagt und das Laufen der Springbrunnen von 9 Uhr abends bis 6 Uhr morgens verboten ist, bitten wir im Interesse der geordneten Wasserförderung der Stadt, mit dem Verbrauch an Wasser in der heißen Jahreszeit sparsam umzugehen.

Städtische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

Kanzleigehilfe gesucht.

Bei der Armenverwaltung hier ist die Stelle eines

Kanzleigehilfen

alsbald neu zu besetzen. Bewerber, welche im Armenwesen bewandert, sowie der Gewandtheit und des Schreibens kundig sind, wollen ihre selbstgeschriebenen Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnis bis spätestens 1. August ds. Js. bei unterzeichneter Stelle einreichen.

Berönlische Vorstellung erst auf besondere Einladung.

Armenverwaltung.

Karlsruhe, den 18. Juli 1912.

Bei Müller & Gräff Kaiserstr. 80a, Seminarstr. 6 und Westendstrasse 63 ist soeben im Kommissionsverlag erschienen

Badisches Verkehrsbuch

bearbeitet von J. de Pellegrini, mit 5 Karten und vielen Illustr. Preis eleg. geb. nur Mk. 1.—, franko nach auswärts Mk. 1.20 11925 in Marken.

Zu verkaufen:

1. mehrere alte Anwesenheiten mit Realrecht samt Auebau, sehr gut geb., in bester Lage, in bester Lage, in bester Lage.

Möbels oder Koch... 2. viele Geschäftshäuser mit Speiserei, Kolonialw., Zigarren-, Schuh-, Friseur-, Manufakturwaren- oder Geschäft anderer Branchen in allen Lagen der Stadt oder auf dem Lande.

Haus

in welchem seit vielen Jahren ein gutgehendes Geschäft geführt wird, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Serrenfabrad, gut erhalt., billig abzugeben. Steinstraße 11, part. 224767

Statt besonderer Anzeige

Danksagung.

Für die wohlthunenden Beweise herzlichster Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten, Vaters und Grossvaters

Karl Wössner

sprechen wir unseren innigen Dank aus. Besonderen Dank sagen wir den Kollegen des Entschlafenen bei der Firma Marktahler & Barth dem Inhaber der Firma selbst, der Krankenkasse der Tischlergenossenschaft Hamburg sowie der hiesigen Ortsgruppe des Holzarbeiterverbandes

Im Namen der trauernden Familie: Oscar Stoll. Karlsruhe, 18. Juli 1912.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei der Beerdigung meines lieben, unbegleitenden Bruders

Robert Bathke

sage ich allen, besonders Herrn Hofprediger Fischer für die tröstlichen Worte herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Martin und seinem Personal, ebenfalls dem Deutschen Holzarbeiter-Verein.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Karl Bathke. Karlsruhe, den 20. Juli 1912

Trauer-Hüte

aus nur la Crêpe 11143 in jeder Preislage stets vorrätig S. Rosenbusch, Kaiserstr. 137.

Hauskunst

Hochinteressante Ausstellung fertiger Arbeiten Kaiser-Passage 9/11. Originelle Geschenke aller Art. B24767 Dekor. Spanwaren aller Art. Hauskunst und Mal-Artikel. Eig. Atelier, daher bill. Preise.

Schreiner- u. Möbelhändler

ist krankheits halber günstige Gelegenheiten geboten, ausgehendes Möbelsgeschäft mit Schreiner-, mit einigem laufend W. zu übernehmen. Rentabilität kann nachgewiesen werden. Offerten unter Nr. 224747 beförd. die Exped. der „Bad. Presse“.

Apfelwein

glanzhell, 18 Qualität, liefert in Gebinden von 40 Liter an der Liter 24 Pfennig.

Reinnettenwein

per Liter 20 Pfennig. Köhler & Berger 1141 (Baden) N.B. Reiteranten vieler Gaststätten und Hotels. 1592a

Arbeitspferd

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 11999 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Bertiko, geb. zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis unter Nr. 24764 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Bohnen- und Krautländer, Balzhüher, Käßer in jeder Größe empfiehlt Küfer- und Kühle

Georg Dörner, Bürgerstr. 13. Reparaturen schnell u. billig.

120 Mk. sucht

junger Beamter von Selbstgeber gegen Bins und Rückzahlung auf 1. Dezember zu lösen. Offerten unter Nr. 224780 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

2 Bruten Zwerghühner verkauft, oder gegen andere zu vertauschen. Wühlburg, Lamenstraße 14, 224798 Zigarrenladen.

Technikum RIESA Elbe

Dampfmaschinen, Turbinen, Schiffmaschinen, Schiffsbau, Elektrotechnik für Ingenieure, Technik, Werkmeister, kostenlos Programm u. Auskünfte.

Englishman or woman owning typewriter wanted for casual work. B24793 Klauereichstraße 38, partier.

Krankheiten

jeder Art behandelt durch Naturheilkunde. Magnetismus Hynosso R. Schneider, Ruppertsstr. 10. Berater der Naturheilvereine Karlsruhe und Umgebung. 20jähr. Erfahrungen. 12 Jahre hier am Platze. — Teleph. 1741

Indische Gemonen

sehr saftreiche, aromatische, dünnchal. Zitronenart.

das Dutzend 65 Pfg. 12010 Stück 6 Pfg.

V. Merkle.

Privatentbindungshaus

Cl. Frau Vorbeck, Impasse du Champ de Mars Nr. 10, Villa du Park Nancy (Frankr.), früh. Heidelberg.

Für Manufakturisten

gabe im Auftrage in einer Stadt Mittelbadens (15000 Einn.), ein bedeutend., nachweisl. rentables Manufakturwaren-Geschäft

Manufakturwaren-Geschäft

in bester Lage der Stadt zu verkaufen; dasselbe bietet auch Herren sichere Existenz. Ferner Suche für ein Manufakturwaren-Geschäft in einer größeren Stadt Badens einen

Teilhaber

mit ca. 20 Wille. Herren mit eingeführter Tiefenindustrie beizuziehen. Offerten von Selbstgeber unter Nr. 22484 an die Expedition der „Badischen Presse“ erbieten. 21

Stadtgarten - Theater

Sonntag, den 21. Juli 1912 12013 abends 8 Uhr: Novität! Zum 4. Male: Novität! Operette in 3 Akten von Gustav Kadelburg und Julius Wilhelm. Aufführung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Handschuhe

reinigt, färbt und repariert in unübertrefflicher Weise die Herren- u. Damen- Waschanstalt Prind.

Fahrrad, bef. stark, gut erhalten, aus Rohr u. Gummireif, bill. 3. vert. 224767 Stiezelstraße 184, 8. Et.

Sehr schöner Lieg- u. Sitzwagen aus Rohr u. Gummireif, bill. 3. vert. 224767 Stiezelstraße 184, 8. Et.

Sehr schöne Lieg- u. Sitzwagen aus Rohr u. Gummireif, bill. 3. vert. 224767 Stiezelstraße 184, 8. Et.

Der Tag des deutschen Liedes.

Von Paul Schweder.

Nürnberg, 20. Juli.

Wenn einer Deutschland kennen und Deutschland lieben soll, muß man ihm Nürnberg nennen, der edlen Rünfte voll! Dich, nimmer noch veraltet, Du treue fleißige Stadt, Wo Dürers Kunst gewaltet, Hans Sachs gesungen hat.

Kremser, Bürgermeister Ritter v. Jäger. Auch eine Ehre der bei der Gründung des Deutschen Sängerbundes in Koburg vertreten gewesenen Einzelbünde soll erfolgen. Die Gedächtnisfeier wird mit Mutens „An den Gellang“ eröffnet und mit Richard Wagners Schlußszenen aus den „Meisteringern von Nürnberg“ beendet.

Börsen-Wochenbericht.

(Eigenbericht der „Bad. Presse“)

× A. Iszige, 19. Juli. Obwohl die Reiben der Börsenbesucher infolge der Ferienzeit stark gelichtet sind, entwickelte sich in dieser Woche doch ein ziemlich lebhaftes Geschäft bei fester Tendenz, wenn freilich die Lebhaftigkeit sich nur auf einzelne Gebiete erstreckte.

Frachteinahmen auch vermehrte Unkosten gegenüberstünden. Auch verstimmt, daß die Angabe, wonach die Hanfa im 1. Semester des Jahres verdienst habe, seitens der Verwaltung als unzutreffend bezeichnet wurde.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe. Karlsruherstr. 11. Telefon 36 u. 208. besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. 18686

MULLER EXTRA. MATHEUS MÜLLER SEKTKELLEREI ELTVILLE. HOF-LIEFERANT SR. MAJESTÄT DES KAISERS. Holzhandlung Joh. Kötterer, Marienstr. 60. Telefon 3222.

Klavierstimmen sowie Reparaturen an Flügeln, Pianinos u. Harmoniums. werden mit ganz besonderer Sorgfalt zu mäßigen Preisen ausgeführt. Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, 4 Erbprinzenstraße 4.

la. reines Schweinefett sehr billig in großen Gebinden abzugeben. Offerten unter Nr. 224293 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. TAPETEN. Linocusta, sichteichte Tapeten, billigst bei großer Auswahl. Reste im Preise herabgesetzt. Karl Wagner, Karlsruhe, Kriegstraße 16. Telefon Nr. 1548.

Suchen Sie Käufer Kapitalisten. f. Geschäfte, Fabriken, Güter, Gasthöfe, Grundbes. etc. f. tätig. od. still. Betätigt. jeder Art? Verl. Sie kostenfr. Besuch zw. Beschlig. u. Rücksprache. Li. nolar Bekund. habe ich ca. 30000 solvente Reflektanten f. aller. Obj. sof. z. Hand u. fortges. grös. Zugang neuer Kapitalisten. infolge eigen. Inser. i. üb. 600 Tages-u. Fachzeitung. Fortl. werden Abschlüsse selbst grösst. Aufträge innerhalb wenig Tage erzielt. 10758a

E. Kommen Nachf. (Inh. Conrad Otto). Stuttgart, Hasenbergstrasse 103. Auch Dresden, Berlin, Leipzig, Hamburg, Köln a. Rh., Nürnberg, Breslau. Gutgehend. Cigarrengeheim, für Dame oder Ehepaar passend, preiswert abzugeben. Offerten unter Nr. 22476 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.2

Geschäftshaus mit größerem Hinterplatz ist billig zu verkaufen oder gegen Baugelände zu tauschen. Offerten unter Nr. 224762 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Villa. Wegen Krankheit des Besitzers in Traisa bei Darmstadt eine vor 2 Jahren erbaute hübsche Villa, freistehend, in schönster Lage mit 8 Zimmern und allen neuzzeitlichen Bequemlichkeiten zu verkaufen. Großer Garten. Preis 24 000 M. Anzahlung 10 000 M. Restbetrag bel. sich zu wenden u. F. O. C. 594 an Rudolf Wölfe, Frankfurt a. M.

Warmwasser-Gasautomat, für Badezimmer, Herde etc., nur längere Zeit in Betrieb gewesen, ohne ein Boiler für Beheizung durch Heizanlage, ist im Auftrag zu verkaufen. 10095\* Emil Schmidt u. Comp., Ingenieure, Sebelstr. 3. Hochedel, dreifache, braune Dobermann-Hündin, abwärtsjährig, mit Stammbaum, nebst 2 Welpen (1, 1) 2 Wk. alten Welpen preiswert zu verkaufen. A. Peter, Durlach, Hauptstr. 16.

Montag, den 22. Juli beginnt unser diesjähriger Grosser Schuhwaren-Räumungs-Verkauf. Während des Ausverkaufes gewähren wir Doppelte Rabattmarken bis zu 33 1/3% bzw. 10% auf sämtliche Waren. Es kommen grösstenteils nur moderne und solide Schuhe und Stiefel zum Verkauf. Verkauf nur gegen bar. Keine Auswahlendungen. Schuhhaus Bertolde, Kaiserstrasse 76 — Marktplatz. 11930

Günstig. Belegenheitskauf. Moderne Bureaueinrichtung, fast neu, bill. zu vert. Kaiserstr. 221, 11. Ein wenig gebrauchter Fahr- u. Tragstuhl (Fabricat Maquet Weidberg) ist billig zu verkaufen. Offerten unt. Nr. 5378a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Emil Schofer, Kunst- und Blumengeschäft. Naturblumen, Kunstblumen, Detailverkauf der Großherzogl. Manufaktur. Tel. 1914. Kaiserstr. 201. Adresskarten, eine- und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei des „Badischen Presse“.





**Anzeige!**  
 Vom 20. Juli ab befindet sich mein  
**Geschäftszimmer** 11814  
**Lessingstrasse 28, I. Stock.**  
 Hochachtungsvoll  
**Fa. K. J. Braun,**  
 Hofpflüsterermeister,  
 Inh.: **Andreas Braun Witwe.**  
 Telefon 1053.

**Eltern,** die ihre Söhne auf einer  
**guten Privatschule** 6833a  
 weiter- oder für den kaufmännischen Beruf vorbilden lassen  
 wollen, wird der Inhalt der Prospekte der rühmlich bekannten  
**Spöhrerschen Höheren Handelsschule Carlw.**  
 interessieren. Prospekte zu beziehen durch Direktor **Weber.**

**Reform-Pädagogium**  
 (Zeitgemässes Lehr- u. Erziehungs - Institut)  
 Vorbereitung für Einjährigen-  
**Führer- und Abiturienten-**  
**Examina** in realer u. gymnasialer  
 Richtung. Sich. Förderung durch  
 individuelle Behandlung. **Kleine**  
**Klassen. Zurückgebliebene**  
**Schüler** holen das Versäumte  
 schnell ein. Nachhilfeunter-  
 richt auch in den Ferien.  
 Anerkannt gute Verpflegung.  
 Prachtiger Neubau mit grossem  
 Schulgarten. 4900a, S. 1  
**Aufnahme jederzeit.**  
 Prospekt durch **Dir. K. Gärtner.**

**Darmstädter Pädagogium.**  
**Wissenschaftliches Institut mit Internat.**  
 VI—1a aller höheren Schulen. **Kleine Klassen u. pers. u. indiv.**  
**Unterricht** bieten Gewähr für glänzende **Erfolge.** 103  
 So bestand ein im Herbst 1911 **fünf gebliebener II. Primaner**  
 nach 6monatl. Vorbereitung im Juni 1912 das **Natur-Examen** mit  
 der Gesamtnote: „**Im ganzen gut!**“ 616a **M. Elias.**

**Technikum Hildburghausen**  
 Höhere u. mittl. Masch.- u. Elektrot-Schule, Werk-Schule,  
 Anerkannte Hoch- und Tiefbauschule.  
 Staatskommissar. Programm frei. 174a

**Kohlensäure Bäder,**  
 aus **natürlicher Kohlensäure** ohne Essenzen herge-  
 stellt. Mit bestem Erfolg angewendet bei **Nervenerkrankun-**  
**gen, Neuralgien, Frauenkrankheiten, Magen-**  
**u. Unterleibsleiden, Herzaffektionen etc.** Voll-  
 kommene Gebundenheit der **Kohlensäure** mit dem **Bade-**  
**wasser, kein Geruch!** — **Vorzüglihe Wirkung!**  
**Friedrichsbad,**  
 136 Kaiserstrasse 136. 11101

**CHRIST. OERTEL, KARLSRUHE**  
 KAISERSTR. 101/103  
 GROSSES LAGER:  
 KABELHAARDECKEN  
 WOLLEDECKEN  
 STEPPDECKEN  
 PIQUEDECKEN  
 FÜLL-BETTDECKEN  
 SPACITELBÄND  
 KÜLLGARNEZEN  
 BETTFEDERN  
 FLAUM  
 ROSSHAAR  
 MATRAZZENDELL  
 BETTBARCHENT  
 LEINEN  
 BAUMWOLLTUCH  
 DAMASTEN  
 SCHLAFZIMMER-EINRICHTUNGEN JEDER STILART  
 ÜBERNAHME KOMPLETTER AUSSTEUERN.

**Karlsruher Hausfrauen!**  
 Kohlen und Koks sind teurer geworden  
**Braunkohlen-Brikets**  
**Union**  
**dagegen billiger.**  
**Achten Sie genau auf die Marke.**

**Chauffeur-Schule**  
**MAINZ**  
 Ältestes Institut!  
 Prosp. Stellenvermittlung frei!

**Kgr. Sacha.**  
**Technikum**  
**Mittweida**  
 Direktor: Professor **Holst.**  
 Höhere technische Lehranstalt  
 für Elektro- u. Maschinentechnik.  
 Sonderabteilungen für Ingenieure,  
 Techniker u. Werkmeister.  
 (Elektrot. u. Masch.-Laboratorien,  
 Lehrfabrik, Werkstatt etc.)  
 Höchste bisherige Jahrestrospannung:  
 3610 Besucher, Programm etc.  
 Kostlos.  
 v. Schwenker

**Patentanwalt**  
**Ohnimus Mannheim**  
**Hansahaus.** 5140a

**Versuchen Sie**  
**Kaffee-Ersatz**  
 eine Kaffee-, Wald- u. Feldfrüchte-  
 Mischung, geröstet und gemahlen,  
 Zubereitung und Geschmack wie  
**Bohnenkaffee**  
**das Pfund nur 1.— Mk.** 1183a

**V. Merkle,** Kaiserstrasse  
 Nr. 160.

**la Apfelwein.**  
 In unseren Leihfässern von  
 30 Litern an:  
**Apfelwein Export** Str. 25 s  
**Weinetten-Apfelwein** Str. 30 s  
 (glanzhell) Str. 30 s  
 wenn durch unsere Fuhrer, franco  
**Saas**, empfohlen 2401a  
**S. Görig Söhne,**  
 Apfelweingroßhandlung,  
**Kuppenheim (Wur.).**  
 Unbefannt unter **Nachnahme.**

Für m. nächst. Verwandt., d. a.  
 Plage halt. Damen fesseln, gute,  
 treue **Lebensgefährtin.**  
 Schlanke, jugendl. Heubere, größere  
 Natur. Seit v. Wejen, best. Familien-  
 erziehung. Geistesreich, musikalisch,  
 nicht untr. 26 u. über 32 Jahre, ebenig,  
 od. fath., a. qualifiziert. Krediten b.  
 Industrie, Handel, od. Offiziers-  
 str., womögl. Süddeutschl. od. Rhein-  
 land hantierend. Großeres Vermögen  
 erwünscht, aber nicht bedingt. V.  
 Verw., e. große Kapitalierscheinung,  
 Ende 40, akad. geb., nicht weit v.  
 Rindgen leb., mehr als **M. 50.000**  
 vermögend, betr. Gehältn. f. glücl.  
 Ehe. Bitte um eingeh. Angeb. ic. m.  
 Bild u. nur wirk. ernst gekunt. Re-  
 sistentinnen od. Angehör., auch  
 accept. f. schuld. Geschiedene od.  
 hübl. junge Witwe (ev. 1 Kind) mit  
 Angabe d. Verhältnisse vertrauens-  
 voll, wenn auch vorerst unt. Chiffre.  
 Zufahrt, unt. **Seitmal 1200 an**  
**Haasenstein & Vogler A.-G., Wünchen.**

**Reelles Heiratsgefuh.**  
 Häuslich erzogenes Fräul., 25 J.,  
 evang., mit etwas Vermögen, sucht  
 auf diesem Wege mit ehrenhaftem,  
 solchem Herrn zwecks Heirat in  
 Verbindung zu treten. Ihre ernst-  
 gemeinte Offerten unter **Nr. 324579**  
 an die Exped. der „Bad. Presse“  
 erbet. Strengste Discretion.

**Heirat.**  
 Kinderl. Witwer, Canbu., Anf.  
 40, mit angenehmen Leuhern und  
 Vermögen wünscht sich mit intell.,  
 häusl. Fräulein od. kinderl. Witwe  
 mit etwas Vermögen zu verheira-  
 ten. Discretion Ehrensache.  
 Offerten mit Photographie unt.  
**Nr. 324775** an die Expedition der  
 „Bad. Presse“ erbeten.

**Ernstere Heirat.**  
 Für meine Schwester, Ende 20,  
 fath., b. ang. Leuhern, ruhigem,  
 feinem Charakter, sehr tüchtig im  
 Haushalt, mit etwas Vermögen,  
 wünscht mit ehrenhaftem Herrn,  
 fath., in Briedwechsel zu treten.  
 Vermittlung zwecks.  
 Offerten unter **Nr. 324584** an  
 die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Heiraten**  
 vermittelt nur in den besten Kreisen  
 und sind eine Anzahl Damen aus  
 allen Ständen, Witwen u. Waisen  
 angemeldet, mit Vermögen von  
 5.000 **M. 10, 20, 30, 40, 50, 60,**  
**70, 100, 250, 400.000 **M.**** für qui-  
 situierte Herren jeden Standes, so-  
 fortige Verloerung durch **Verm.**  
**A. H. 50 minsterpostlag, Straß-**  
**burg. Retoum. erbet. Damen sind**  
 nachweisbar. 324742

Besseres Mädchen, nicht un-  
 vermög., wünscht Herrn kennen zu  
 lernen im Alter von über 43 Jah-  
 ren, zwecks Heirat. Discret. Ehren-  
 sache. Gefl. Off. u. **Nr. 324761** an  
 die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Ein moderner und treuer Reisebegleiter  
 ist das  
**Oigeo-Prismen-Binocle!!**  
 Es vereinigt neben Billigkeit alle Vorzüge, die man an ein  
 wirklich allerersterklassiges Fernglas stellen kann.  
 Um jeden Kaufliebhaber vor Anschaffung eines  
 guten Glases von den Vorzügen der **Oigeo-Prismen-**  
**Binocles** zu überzeugen, liefern wir jedem solven-  
 ten Reflektanten  
 ein **Oigeo-Prismen-Binocle**  
 ohne jede Kaufverbindlichkeit  
 8 Tage zur Ansicht.  
 Luxus-Extra, 6 fache Vergr. Mark 98.—  
 do. 8 „ „ „ 108.—  
 Oigeo 8 „ „ „ 130.—  
 do. 10 „ „ „ 140.—  
 ohne Aufschlag rez. bequeme monatl. Amortisation,  
 bei Barzahlung hohen Kassakonto!!  
**Cromer & Schrack, Strassburg 220 i. Eis.**  
 Bei Bedarf in Fahrrädern, Sprechmaschinen, elektr.  
 und Handspielanos, Orchestrions verlange man  
**Spezial-Kataloge.**

**Sanatorium Oberweiler**  
 bei Badenweiler in Baden  
**für Leichtlungenkranke**  
 der mittleren Stände, namentlich auch für Frauen. Beste  
 klimatische Lage. Mäßige Preise. Auskunft und Prospekte durch  
**Dr. Vogel — Oberweiler.**

**Berner Oberland — Thuner See**  
**Krattigen — Pension Berna**  
 zwischen Spiez und Interlaken, 780 Meter h. M.  
 Günstigste Aussicht auf See und Geb. herrliche Umgebung. Beste  
 Verpflegung, Garten und Veranden. Sehr ruhig. Pensionspreis  
 zwischen 4 1/2 und 6 1/2 Frs., je nach Zimmer. 324685.10.1

**Hotel Wagner Luzern**  
 Beim Bahnhof und Engl. Garten. Modernster Comfort  
 Fließendes Wasser, kalt und warm, in allen Zimmern  
 Civile Preise  
**C. WAGNER, Eigentümer**

**Ladis** Post Prutz, Tirol, Station Landeck. Entzückender  
**Alpenluftkurort, alpenom-** **Schwefelbad.**  
 Windgesch., mild. Renoviert, gemütl. tirol. Haus m.  
 Veranden, herrl. Spaziergänge, Ladissee. Pension von  
 4.70 ab. Prosp. frei d. Kurverwaltung. 3423a, 28.21

**Seeven-Alp** Höhenkurort 1720 m. ü. M. B.-Stat. Schöpfheim,  
 Post u. Telegraph Fluhal (Kt. Luzern). Größt.  
 Alpenpanorama, schöner Alpensee mit Ruderboot. Pensionspreis (4 Mahl-  
 zeiten inkl. Zimmer) 5 fr. Prospekt durch **Isidor Burkhard.** 4148a.10.7

**Sulzbach-Bad** **Reinach**  
 Station Hubacker 320 m. ü. M.  
 Sphärischer Kurort im malerischen Schwarzwald, inmitten herrlicher Tannenwälder und mit althergebrachten Glaubens-  
 kisternen. Anerkannte Heilerfolge bei: Schwächezustände aller Art, Krankheiten des Kreislaufsystems, rheuma-  
 tische und gichtige Leiden, Frauenkrankheiten usw. Schrift- und Sachvertr. Angenehme Unterhaltung für Refor-  
 malisierenden und Erholungsbedürftige. — **Wadezeit: Dr. Kuenzing.** — Komfortable Einrichtungen. Mäßige  
 Pensionspreise bei ausgezeichneter Verpflegung. — **Unvergleichliche Prospekte** durch den **Verleger v. Görig.**

**Norderney**  
 Königliches Nordseebad.  
 Größtes deutsches Nordseebad. Kurzeit vom  
 1. Juni bis 10. Oktober. — 1911 Besucherzahl: 46000.  
 Führer nebst Ortsplan pp. kostenlos durch **Gemeinde-Verwaltung**  
 sowie sämtl. Geschäftsstellen der Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler A.-G.**

**Germania**  
**Fahrräder**  
 sind die besten, welche die  
 Fahrradtechnik hervorbringt.  
 780.000 im Gebrauch.  
 Die deutsche Reichspost benützt Germania-Räder.  
 Die deutsche und türkische Armee beziehen  
 Germania-Räder.  
 12011  
**Georg Nappes, Karlsruhe, Karlfriedrich-**  
**strasse Nr. 20.**  
 Reparatur-Werkstätte. **Telephon Nr. 2264.** **Erfah. u. Zubehörteile.**

**Deutsche Hebamme a. D.**  
 gewährt Damen liebevolle streng  
 distr. Aufnahme. 322883  
**Madame Kramer Nancy (France)**  
 Rue du General-Fabvier 43.

**9000 qm Bungalowe**  
 in **Pforzheim,**  
 ant. neuen Güterbahnhof gelegen,  
 äußerst vorteilhaft, wird wegen  
 Krankheit des Besitzers ein bloc  
 oder auch in Parzellen dem Ver-  
 kauf ausgesetzt.  
 Ein ober aber gute Kiekenhäuser  
 werden ebil. mit in Tausch ge-  
 nommen.  
 Offerten unter **Nr. 5874a** an die  
 Exped. der „Bad. Presse“ erb. 324790

**Herrenfahrrad** gut erhalten,  
 für 25 Mark  
 zu verkaufen. 324795  
**Schillerstr. 50, Hinterh. part.**  
**Kinderwagen** u. Biegen u. Siben  
 zu verkaufen. 324755  
**Schillerstr. 30, S. St.**

**Herren-Fahrrad**  
 mit Freilauf u. Radrütdremse, so-  
 wie ein **Wider** (Leisenlos bill.) bef. 324790  
 Sähringerstr. 12, 1. St.

**Herrenfahrrad**  
 gut erhalten,  
 für 25 Mark  
 zu verkaufen. 324795  
**Schillerstr. 50, Hinterh. part.**

**Herrenfahrrad** gut erhalten,  
 für 25 Mark  
 zu verkaufen. 324795  
**Schillerstr. 50, Hinterh. part.**